

1. Generalvisitationen 2019 – 2. Dekanatsfirmungen 2019 – 3. Ausbildungskurs für Kommunion spendung durch Laien – 4. Priesterfortbildungswoche – 5. Triennialstudienwoche – 6. Pfarrbefähigung – 7. Priesterstudientagung 2020 – Terminaviso – 8. Empfehlung Verbandskasten in Kirche – 9. Ordinationen 2018 – 10. Aufnahmen unter die Kandidaten für das Priesteramt „Admissio“ 2018 – 11. Aufnahmen unter die Kandidaten des Ständigen Diakonats 2018 – 12. Beauftragung zum Lektoren- und Akolythendienst 2018 – 13. Im Jahre 2018 verstorbene Welt- und Ordenspriester – 14. Firmstatistik 2018 – 15. 23. Novelle zum Anhang zur Besoldungsordnung für Priester – 16. 23. Novelle zur Bischöflichen Verfügung über die Auszahlung von Zuschüssen – 17. 11. Novelle zur 1. DVO zu den DB für die Dienstnehmer (Laien) in den Zentralstellen der Diözese St. Pölten – 18. 31. Verlautbarung zur Besoldungsordnung für Pastoralassistenten und Pfarrsekretäre – 19. Geringfügigkeitsgrenze – 20. Dienstpostenplan 2019 – 21. 1. hiphaus Symposion – 22. Postgraduales Master-Programm im Kanonischen Recht an der Phil. Theol. Hochschule St. Pölten 2019 - 2021  
23. Diözesannachrichten

## 1. Generalvisitationen 2019

Im Jahre 2019 finden in folgenden Pfarren Bischöfliche Generalvisitationen statt:

### Diözesanbischof Dr. Alois Schwarz

Dekanat	Pfarre/n - Pfarrverband	Termin
Amstetten	Sindelburg	Sa, 27. April
Neulengbach/ Herzogenburg	Würmla	
	Weißkirchen/Perschling	Sa, 11. Mai
Göttweig	Mautern	
	Rossatz	So, 26. Mai
Maria Taferl	Marbach an der Donau	So, 30. Juni

### Weihbischof Dr. Anton Leichtfried

Dekanat	Pfarre/n - Pfarrverband	Termin
Neulengbach/ Herzogenburg	Böheimkirchen	
	Kirchstetten-Totzenbach	
	Maria Jeutendorf	So, 28. April, Sa, 18. - So 19. Mai
Lilienfeld	St. Aegy d am Neuwalde	
	Hohenberg	Sa, 4. - So, 5. Mai
Krems	Lengenfeld	
	Stratzing	Sa, 25. - So, 26. Mai
Geras	Großsauer	
	Weikertschlag	
	Niklasberg	Sa, 1. - So, 2. Juni
Maria Taferl	Neukirchen a. Ostrong	
	Münichreith a. Ostrong	Sa, 15. - So, 16. Juni

## 2. Firmungen 2019

Im Jahr 2019 wird an folgenden Orten, verteilt auf die Dekanate, zu den angegebenen Terminen vom hochwürdigsten Herrn Diözesanbischof, hochwürdigsten Herrn Weihbischof, den Äbten aus der Diözese, Domherren und weiteren Beauftragten das Sakrament der hl. Firmung gespendet.

Der Feiertext „Heilige Firmung“ ist im Behelfsdienst der Diözesanstelle „Pastorale Dienste“ erhältlich.

Das Plakat „FIRMUNGEN 2019“ wird mit diesem Diözesanblatt an alle Pfarrämter versandt mit der Bitte um die übliche Affichierung.

Die Firmtermine sind auch im Internet auf der Diözesan-

homepage zu finden.

Samstag, 27. April	St. Andrä/Hagenthale (Filialkirche in Greifenstein)	10.00 Uhr
Samstag, 4. Mai	Eisgarn	10.00 Uhr
Samstag, 11. Mai	Frankenfels	9.00 Uhr
	Maria Laach	9.30 Uhr
	Stift Göttweig	8.00 Uhr
		10.30 Uhr
Sonntag, 12. Mai	Amstetten - Herz Jesu	9.30 Uhr
Samstag, 25. Mai	Nöchling	9.30 Uhr
Donnerstag, 30. Mai	Heiligenkreuz-Gutenbrunn	9.00 Uhr
	(Christi Himmelfahrt)	
Samstag, 1. Juni	Langenhart	9.30 Uhr
Sonntag, 2. Juni	Waidhofen an der Ybbs	10.30 Uhr
Samstag, 8. Juni	Bad Traunstein	9.00 Uhr
	(Pfungstsamstag)	
	Stift Geras	10.00 Uhr
	Annaberg	10.00 Uhr
	Stift Altenburg	10.00 Uhr
	Stift Seitenstetten	8.30 Uhr
	Maria Taferl	9.00 Uhr
		11.00 Uhr
Montag, 10. Juni	St. Pölten - Dom	10.30 Uhr
	(Pfungstmontag)	
	St. Wolfgang bei Weitra	9.30 Uhr
	Sonntagberg	8.00 Uhr
		10.30 Uhr
Samstag, 15. Juni	Haag	9.00 Uhr
	Stift Lilienfeld	9.00 Uhr
	Eichgraben	9.30 Uhr
	Neumarkt	10.00 Uhr
	Maria Dreieichen	10.00 Uhr
Sonntag, 16. Juni	St. Georgen am Ybbsfelde	9.00 Uhr
	Eggenburg	9.30 Uhr
	Ulmerfeld-Hausmening	10.00 Uhr
Samstag, 22. Juni	Waidhofen an der Thaya	17.00 Uhr
	Stift Melk	18.00 Uhr

## 3. Ausbildungskurse für Kommunion-spendung durch Laien

Für die Ausbildung von Kommunion spendern werden wieder **Kurse für Kommunionshelfer** veranstaltet: Kurs I für jene, die innerhalb der heiligen Messe die heilige Kommunion spenden sollen und Kurs II für jene, die außerhalb

der heiligen Messe bei Wortgottesdiensten ohne Beisein eines Priesters die heilige Kommunion spenden oder sie Kranken bringen sollen.

#### **Termine für Kurs I:**

Am Freitag, **8. März 2019** im **Bildungshaus St. Hippolyt**, von 17.00 Uhr bis 20.00 Uhr (inklusive Abendessen) unter der Leitung von Rektor Dr. Gottfried Auer;

am Samstag, **16. März 2019**, im **Stift Zwettl**, von 13.30 bis 16.30 Uhr, unter der Leitung von KR Mag. Rudolf Wagner, Pfarrer in Gmünd-St. Stephan;

am Samstag, **6. April 2019**, im **Pfarrheim Waidhofen an der Ybbs**, von 14.00 bis 17.00 Uhr, unter der Leitung von KR Mag. Herbert Döllner, Dechant und Pfarrer in Waidhofen an der Ybbs.

#### **Termine für Kurs II:**

Am Samstag, **23. März 2019**, im **Stift Zwettl**, von 13.30 bis 16.30 Uhr, unter der Leitung von KR Mag. Rudolf Wagner, Pfarrer in Gmünd-St. Stephan;

am Freitag, **12. April 2019**, im **Bildungshaus St. Hippolyt**, von 17.00 Uhr bis 20.00 Uhr (inklusive Abendessen) unter der Leitung von Rektor Dr. Gottfried Auer;

am Samstag, **4. Mai 2019**, im **Pfarrheim Waidhofen an der Ybbs**, von 14.00 bis 17.00 Uhr, unter der Leitung von KR Mag. Herbert Döllner, Dechant und Pfarrer in Waidhofen an der Ybbs.

Für die Auswahl geeigneter Kommunionhelfer sind die Richtlinien der Instruktionen „Immense caritatis“ und „Fidei custos“ (siehe St. Pöltner Diözesanblatt Nr. 4/1974/24, Punkt I, und Nr. 13/1970/123f.) und der Instruktion zu einigen Fragen der Mitarbeit der Laien am Dienst der Priester vom 15. August 1997 (Verlautbarungen des Apostolischen Stuhls, hrsg. vom Sekretariat der Deutschen Bischofskonferenz, Nr. 129) zu beachten.

Jene Pfarrämter, die Kommunionhelfer für einen dieser Kurse wünschen, werden gebeten, die Interessenten unter Angabe des **Kursortes** beim Bischöflichen Ordinariat (bo.stpoelten@kirche.at oder Bischöfliche Ordinariat, Domplatz 1, 3100 St. Pölten) **rechtzeitig schriftlich** bekanntzugeben (**Name, Stand, Geburtsdatum, Beruf und Adresse**).

Voraussetzung für die Teilnahme an den Kursen und für die folgende Beauftragung ist unter anderem: für Kurs I **Mindestalter** von 20 Jahren, für Kurs II vorherige Teilnahme am Kurs I und **Mindestalter** von 25 Jahren.

Um schriftliche Anmeldung an das Bischöfliche Ordinariat bis spätestens eine Woche vor dem Kurs wird ersucht.

## **4.**

### **Priesterfortbildungswoche**

Die diesjährige Priesterfortbildungswoche findet von Montag, **16. September 2019** bis Freitag, **20. September 2019** im Bildungshaus St. Hippolyt statt.

Verpflichtet zur Teilnahme sind die Priester, deren Familiennamen mit den Buchstaben S bis Z beginnen, vom vollendeten 5. Priesterjahr bis zum vollendeten 65. Lebensjahr und die hauptamtlich tätigen Diakone, deren Familiennamen mit den Buchstaben S bis Z beginnen. Ebenso sind jene Priester und hauptamtlich tätigen Diakone zur Teilnahme verpflichtet, die in den vorangegangenen Turnussen nicht teilnehmen konnten.

Die Priester ab dem vollendeten 65. Lebensjahr und die übrigen Ständigen Diakone werden zur freiwilligen Teilnahme eingeladen.

Es wird gebeten, sich den Termin vorzumerken. Persönliche Einladungen und nähere Informationen gehen den Teilnehmern rechtzeitig zu.

## **5.**

### **Triennialstudienwoche**

Die diesjährige Triennialstudienwoche findet in der Zeit von Montag, **21. Oktober 2019**, bis Freitag, **25. Oktober 2019** statt.

All jene Priester, die zur Teilnahme verpflichtet sind, werden ersucht, den Termin vorzumerken. Nähere Informationen werden rechtzeitig zugesandt.

## **6.**

### **Pfarrbefähigung**

Das Modul „Seelsorge im Pfarrverband“ der Pfarrbefähigung wird am Mittwoch, 3. April 2019 von 9.00 – 17.00 Uhr im Bildungshaus St. Hippolyt stattfinden.

Das „Praxis Modul“ der Pfarrbefähigung wird von Dienstag, 17. September 2019 bis Donnerstag, 19. September 2019 ebenfalls im Bildungshaus St. Hippolyt stattfinden.

Es wird gebeten die Termine vorzumerken. Nähere Informationen gehen den Teilnehmern rechtzeitig zu.

## **7.**

### **Priesterstudententagung 2020 - Terminavisos**

Die Priesterstudententagung im Jahr 2020 wird von 17. – 19. Februar 2020 stattfinden.

## **8.**

### **Empfehlung Verbandskasten in Kirche**

Aufgrund der Erfahrung in verschiedenen Pfarren wird empfohlen, in der Sakristei einen Verbandskasten anzubringen, um so der Sorgfaltspflicht zu entsprechen.

## **9.**

### **Ordinationen 2018**

#### **Diakonat**

Die **Diakonenweihe** erhielt durch Diözesanbischof DDr. Klaus Küng am 11. März 2018 in der Pfarrkirche Kirchberg am Walde **Alexander Fischer**.

Die Weihe zum **Ständigen Diakon** erhielten durch Diözesanbischof DDr. Klaus Küng am 9. Juni 2018 in der Stiftskirche Melk Mag. Gregor **Bernkopf**, Ing. Christian **Klein**, Christian **Mayr**, DI Wolfgang **Mühlehner**, DI Andreas **Schultheis**, Adolf **Steiner**, Ing. Bruno **Wagner**, Peter **Walzl** und Franz **Wimmer**.

#### **Die Priesterweihe erhielten:**

am 10. Mai 2018 in der Stiftskirche Seitenstetten durch

Weihbischof Rupert Graf zu Stolberg, München, P. Benedikt **Resch** OSB.

am 29. Juni 2018 im Dom zu St. Pölten durch Diözesanbischof DDr. Klaus Küng Mag. Pawel **Przybysz**.

## 10. Aufnahmen unter die Kandidaten für das Priesteramt „Admissio“ 2018

Die Aufnahme unter die Kandidaten für das Priesteramt „Admissio“ erhielt durch Diözesanbischof DDr. Klaus Küng am 19. Mai 2018 in der Kapelle des Priesterseminars St. Pölten Simon **Eiginger**.

## 11. Aufnahmen unter die Kandidaten des Ständigen Diakonats 2018

Die Aufnahme unter die Kandidaten des **Ständigen Diakonats** erhielt durch Weihbischof Dr. Anton Leichtfried am 20. Jänner 2018 in der Seminarkapelle St. Pölten Mag. August **Brückler**.

## 12. Beauftragungen zum Lektoren- und Akolythendienst 2018

Am 20. Jänner 2018 wurden durch Weihbischof Dr. Anton Leichtfried in der Seminarkapelle St. Pölten zum **Akolythendienst** beauftragt:

Ing. Christian **Klein**, Christian **Mayr**, DI Wolfgang **Mühlehner**, DI Andreas **Schultheis**, Adolf **Steiner**, Ing. Bruno **Wagner**, Peter **Walzl** und Franz **Wimmer**.

Am 30. April 2018 wurde durch Diözesanbischof DDr. Klaus Küng in der Bischöflichen Hauskapelle Mag. August **Brückler** zum **Lektorendienst** beauftragt.

Am 11. November 2018 wurde durch Diözesanbischof Dr. Alois Schwarz in der Pfarrkirche Maria Langedg P. Pirmin Andreas **Bitter** zum **Akolythen- und Lektorendienst** beauftragt.

Am 11. Dezember 2018 wurde durch Diözesanbischof Dr. Alois Schwarz in der Kirche des Priesterseminars in Wien Henry **Igbokwe** zum **Akolythendienst** beauftragt.

## 13. Im Jahre 2018 verstorbene Welt- und Ordenspriester und Ständige Diakone

Mag. P. Wilfried Peter **Kowarik** OSB, Prior des Stiftes Melk, ist am 20. Jänner 2018 im 66. Lebensjahr und im 42. Jahr seines Priestertums verstorben.

KR Josef **Reisenbichler**, Pfarrer i. R. von Ottenschlag, ist am 26. Jänner 2018 im 84. Lebensjahr und im 58. Jahr seines Priestertums verstorben.

Prälat Mag. Bernhard **Naber**, Abt des Stiftes Alten-

burg, ist am 27. Jänner 2018 im 84. Lebensjahr und im 60. Jahr seines Priestertums verstorben.

KR P. Raphael **Schörghuber** OSB, Pfarrer i. R. von Wolfsbach, ist am 12. Februar 2018 im 98. Lebensjahr und im 68. Jahr seines Priestertums verstorben.

Kan. GR Jan **Kasinski**, Pfarrer i. R. von Burgschleinitz, ist am 26. Februar 2018 im 88. Lebensjahr und im 64. Jahr seines Priestertums verstorben.

Erich **Schneider**, Ständiger Diakon, ist am 6. März 2018 im 55. Lebensjahr und im 13. Jahr seines Ständigen Diakonats verstorben.

KR Engelbert **Rottenschlager**, Pfarrer i. R. von Gutenbrunn am Weinsberg, ist am 12. März 2018 im 86. Lebensjahr und im 60. Jahr seines Priestertums verstorben.

Ludwig **Hahn**, Pfarrer in Rastenfeld und Titularpfarrer in Friedersbach, ist am 13. März 2018 im 66. Lebensjahr und im 41. Jahr seines Priestertums verstorben.

Liz. Dr. Matthias **Eichinger**, Universitätsprofessor i. R., ist am 14. März 2018 im 84. Lebensjahr und im 57. Jahr seines Priestertums verstorben.

KR P. Guido (Josef) **Brunner** OCist, Pfarrer i. R. von Wurmbrand, ist am 18. März 2018 im 88. Lebensjahr und im 63. Jahr seines Priestertums verstorben.

KR P. Johann **Stokinger** SDB, Provisor i. R. von Wincklarn, ist am 24. März 2018 im 89. Lebensjahr und im 48. Jahr seines Priestertums verstorben.

GR Josef **Maresch**, Pfarrer i. R. von Vestenthal und Titularpfarrer i. R. von Weistrach, ist am 12. April 2018 im 69. Lebensjahr und im 43. Jahr seines Priestertums verstorben.

KR Dr. Anton **Kret**, Pfarrer i. R. von Felling, ist am 16. April 2018 im 82. Lebensjahr und im 56. Jahr seines Priestertums verstorben.

Anton **Amon**, Pfarrer i. R. von Zeillern, ist am 21. April 2018 im 80. Lebensjahr und im 56. Jahr seines Priestertums verstorben.

KR OStR P. Dr. Nivard **Konrad** OCist, Pfarrer i. R. von Stratzing und Religionsprofessor i. R., ist am 30. Juni 2018 im 83. Lebensjahr und im 56. Jahr seines Priestertums verstorben.

GR P. Amadeus Johannes **Degenhart** OCist, Religionslehrer i. R., ist am 7. Juli 2018 im 91. Lebensjahr und im 65. Jahr seines Priestertums verstorben.

GR H. Johannes **van de Kamer** can. reg., Moderator i. R. von Statzendorf, ist am 30. Juli 2018 im 93. Lebensjahr und im 62. Jahr seines Priestertums verstorben.

Prälat Dr. Ferdinand **Staudinger**, Hochschulprofessor i. R., ist am 25. Oktober 2018 im 86. Lebensjahr und im 59. Jahr seines Priestertums verstorben.

KR P. Stefan **Gruber** OSB, Gymnasialprofessor und Wirtschafter des Stiftes Seitenstetten, Pfarrer von Biberbach und St. Georgen in der Klaus, ist am 29. Dezember 2018 im 65. Lebensjahr und im 40. Jahr seines Priestertums verstorben.

## 14. Firmungsstatistik 2018

Im Jahr 2018 wurde in der Diözese St. Pölten insgesamt 4.546 Firmlingen das Sakrament der Firmung gespendet.

# 15. 23. Novelle zum Anhang zur Besoldungsordnung für die Priester in der Diözese St. Pölten

(22. Novelle: Diözesanblatt St. Pölten Nr. 1/2018/12, Besoldungsordnung § 21)

(1) Die Bezüge werden nach den Bestimmungen der Besoldungsordnung nach folgender Tabelle in Euro berechnet:

Verwendungsgruppe				
Gehaltsstufe	Dienstjahre	I Kaplan	II Pfarrer	III Geistl. i. bes. Verwendung
1	1-2	1.821,30	2.008,10	2.559,70
2	3-4	1.841,50	2.028,10	2.602,10
3	5-6	1.861,30	2.048,00	2.644,80
4	7-8	1.881,60	2.067,90	2.687,60
5	9-10	1.901,20	2.088,10	2.730,00
6	11-12	1.921,80	2.108,00	2.772,80
7	13-14	1.941,40	2.128,10	2.815,40
8	15-16	1.961,00	2.148,30	2.857,70
9	17-18	1.981,30	2.167,90	2.900,40
10	19-20	2.001,30	2.187,90	2.942,90
11	21-22	2.021,30	2.207,90	2.985,70
12	23-24	2.041,20	2.227,80	3.028,10
13	25-26	2.061,50	2.248,00	3.070,70
14	27-28	2.081,20	2.268,00	3.113,50
15	29-30	2.101,10	2.287,90	3.155,90
16	31-32	2.121,30	2.308,20	3.198,10
17	33-34	2.141,30	2.328,10	3.240,60
18	35-36	2.161,40	2.348,00	3.282,60
19	37-38	2.181,20	2.368,10	3.324,40
20	39-40	2.201,70	2.388,00	3.367,00
21	41-42	2.221,00	2.408,00	3.409,00
22	43-44	2.241,20	2.428,10	3.451,10
23	45-46	2.261,50	2.448,60	3.493,50
24	47-48	2.281,30	2.469,40	3.535,60
25	49-50	2.301,50	2.490,30	3.577,80

(2) Die Zulagen werden in folgender Höhe festgesetzt:

- a) Zulagen gemäß § 6 Absatz (3) 14-mal jährlich:
- aa) Generalvikar und Bischofsvikar € 441,30
- ab) Bischöfliche Referenten, Professoren der Phil.- Theol. Hochschule, Regens des Priesterseminars, Dompfarrer € 352,20
- ac) Spiritual des Priesterseminars, Rektor des Hippolythauses, € 176,10
- b) Zulagen gemäß § 8 Absatz (2) 14-mal jährlich:
- ba) Erzdechant und Dekan der Phil.-Theol. Hochschule € 284,50

- bb) Dechant € 218,70
- bc) Moderator, Provisor, Administrator, Pfarrexpositus € 186,80
- bd) nebenamtlicher Krankenhaus- und Anstaltsseelsorger € 284,50
- be) bis bh) das volle Ausmaß der Verwendungszulage für die Betreuung einer großen Stammpfarre und der Betreuung zusätzlicher Pfarren beträgt € 440,80

- c) Funktionszulagen gemäß § 9 12-mal jährlich:
- ca) Erster Dignitär € 402,70
- cb) Die übrigen Dignitäre € 333,00
- cc) Kanoniker € 266,20
- d) Zulagen gemäß § 10 Absatz (1) 14-mal jährlich:
- da) Haushaltszulage € 504,60

- (3) Anrechenbare Schulstunden gemäß § 12 Absatz (3).
- a) lph: € 208,90
  - b) l1 (III): € 144,20
  - c) l2a2: € 106,10
  - d) l2a1: € 99,40
  - e) l2b1: € 87,80
  - f) l3: € 80,40

(4) Der Verpflegungskostenbeitrag gemäß § 13 Absatz (1) beträgt € 439,00 12-mal jährlich (Grundbetrag € 146,50; Verpflegung € 292,50, täglich € 9,75)  
Diese Novelle zum Anhang zur Besoldungsordnung für die Priester tritt mit 1. Jänner 2019 in Kraft.

St. Pölten, am 23. November 2018

Zl. O - 1062/18

+ Alois Schwarz e.h.  
Bischof

# 16. 23. Novelle zur Bischöflichen Verfügung über die Auszahlung von Zuschüssen an Pfarren mit erhöhtem Aufwand

(Diözesanblatt St. Pölten Nr. 1/2018/12)

Die Zuschüsse werden in folgender Höhe festgesetzt:  
2)

- a) für eine entsprechend dem geltenden Tarif besoldete, vollbeschäftigte Pfarrhaushälterin - 12mal im Jahr € 535,30
- b) für einen Kaplan, einen Diakon oder einen sonstigen kirchlichen Dienstnehmer: € 193,20
- c) für zwei Kapläne, zwei Diakone oder zwei sonstige kirchliche Dienstnehmer: € 289,80
- d) für drei oder mehr Kapläne, Diakone oder sonstige kirchliche Dienstnehmer: € 386,40

Diese Novelle tritt mit 1. Jänner 2019 in Kraft.

St. Pölten, am 23. November 2018

Zl. O- 1062/18

+ Alois Schwarz e. h.  
Bischof

# 17.

## 11. Novelle zur 1. DVO zu den DB für die Dienstnehmer (Laien) in den Zentralstellen der Diözese St. Pölten

(10. Novelle: Diözesanblatt St.Pölten Nr. 1/2018/13)

### Artikel I

1. Die Tabelle des Gehaltsgesetzes § 5 1. DVO z. DB lautet:

#### III. Dienstklasse

Entlohnungsstufe	Verwendungsgruppe				
	a	b	c	d	e
Euro					
1	2.298,60	1.804,50	1.604,50	1.537,90	1.471,30
2	2.387,80	1.851,70	1.641,00	1.565,80	1.488,40
3	2.477,00	1.897,80	1.677,60	1.593,60	1.505,60
4	2.566,20	1.944,00	1.715,10	1.620,60	1.522,70
5	2.654,30	1.992,40	1.752,80	1.648,50	1.538,90
6	2.743,50	2.042,90	1.789,30	1.676,40	1.555,10
7	2.830,50	2.154,60	1.825,80	1.704,40	1.573,30
8	2.917,60	2.254,50	1.862,40	1.731,30	1.589,30
9	3.006,70	2.343,70	1.899,90	1.760,20	1.606,60
10	3.094,80	2.433,00	1.937,60	1.787,10	1.623,80
11	3.183,00	2.522,20	1.975,20	1.816,10	1.641,00
12	3.276,50	2.610,10	2.047,10	1.843,00	1.657,10
13	3.392,50	2.698,30	2.143,90	1.869,90	1.674,30
14	3.507,40	2.786,50	2.232,00	1.898,80	1.691,50
15	3.622,50	2.874,50	2.321,10	1.925,80	1.708,70
16	3.738,60	2.962,70	2.410,30	1.978,40	1.724,70
17	3.854,50	3.050,90	2.499,60	2.054,60	1.741,90
18	3.940,50	3.138,80	2.588,80	2.152,50	1.759,10
19	3.984,60	3.225,90	2.678,00	2.209,40	1.780,70
20	4.114,50	3.248,60	2.787,50		1.792,60
21		3.346,20	2.854,10		
22		3.379,70			

Gehaltsstufe	Dienstklasse					
	IV	V	VI	VII	VIII	IX
Euro						
1	--	--	3.073,20	3.709,40	4.959,20	7.007,20
2	--	2.632,70	3.160,40	3.825,50	5.213,90	7.392,00
3	2.100,90	2.720,90	3.248,60	3.940,50	5.468,50	7.776,60
4	2.187,90	2.807,90	3.363,50	4.195,20	5.853,20	8.161,40
5	2.277,10	2.896,10	3.478,50	4.449,90	6.237,90	8.546,00
6	2.365,20	2.984,20	3.593,40	4.705,60	6.622,50	8.929,70
7	2.454,40	3.073,20	3.709,40	4.959,20	7.007,20	--
8	2.543,60	3.160,40	3.825,50	5.213,90	7.392,00	--
9	2.632,70	3.248,60	3.940,50	5.468,50	--	--

2. Die Verwaltungsdienstzulage beträgt:

- a) in den Dienstklassen III-V: € 173,70
- b) in den Dienstklassen VI-IX: € 221,20

### Artikel II

Die in § 6 1. DVO z.DB verlaubarbare Höhe der Sozialzulagen gemäß § 23 DB betragen:

- a) Familienzulage € 178,30
- b) Kinderzulagen:
  - ba) bis zum vollendetem 6. Lebensjahr € 82,60
  - bb) bis zum vollendetem 12. Lebensjahr € 101,20
  - bc) ab dem vollendetem 12. Lebensjahr € 121,70

Diese Verlaubarbarkeit tritt mit 1. Jänner 2019 in Kraft.

St. Pölten, 23. November 2018

Zl.O-1062/18

+ Alois Schwarz e.h.  
Bischof

# 18.

## 31. Verlaubarbarkeit zur Besoldungsordnung für Pastoralassistenten und Pfarrsekretäre

(30. Verlaubarbarkeit: Diözesanblatt St. Pölten Nr. 1/2018)

§ 1 (1) Die Tabelle des Vertragsbedienstetengesetzes lautet

Entlohnungsstufe	Entlohnungsgruppe				
	a	b	c	d	e
Euro brutto					
1	2.355,60	1.855,90	1.644,30	1.575,40	1.505,60
2	2.410,30	1.898,80	1.679,60	1.603,40	1.521,70
3	2.465,20	1.942,00	1.716,20	1.632,40	1.537,90
4	2.519,90	1.986,00	1.753,90	1.660,40	1.552,90
5	2.584,40	2.032,10	1.789,30	1.689,40	1.570,10
6	2.675,80	2.080,50	1.825,80	1.717,30	1.585,00
7	2.769,30	2.130,00	1.862,40	1.745,20	1.601,20
8	2.862,70	2.194,40	1.898,80	1.774,20	1.617,40
9	2.954,10	2.265,30	1.934,40	1.802,20	1.633,40
10	3.046,50	2.351,30	1.973,00	1.831,20	1.649,60
11	3.138,80	2.445,80	2.012,80	1.858,00	1.665,70
12	3.230,10	2.538,30	2.052,50	1.887,10	1.680,80
13	3.323,70	2.631,70	2.095,50	1.915,00	1.697,90
14	3.423,60	2.723,10	2.137,40	1.945,00	1.714,10
15	3.543,90	2.816,50	2.179,40	1.973,00	1.729,10
16	3.666,40	2.909,00	2.222,40	2.004,20	1.745,20
17	3.786,90	3.001,30	2.266,40	2.034,30	1.762,50
18	3.908,20	3.093,80	2.309,40	2.067,60	1.777,40
19	4.000,80	3.186,20	2.351,30	2.099,90	1.793,60
20		3.208,80	2.395,30	2.133,10	1.808,50
21			2.416,80	2.149,30	1.818,30

(2) Die Verwaltungsdienstzulage beträgt:

- für die Dienstnehmer in der Entlohnungsgruppe a, Entlohnungsstufe 1 - 7,b,c und d € 173,70
- für die Dienstnehmer in der Entlohnungsgruppe a, ab der Entlohnungsstufe 8 € 221,20

§ 2 Die Sozialzulagen betragen:

Familienzulage A	€ 14,60
Familienzulage B	€ 178,30
Kinderzulagen:	
Bis zum vollendetem 6. Lebensjahr	€ 82,60
Bis zum vollendetem 12. Lebensjahr	€ 101,20
Ab dem vollendetem 12. Lebensjahr	€ 121,70

Die Kinderzulagen werden zum 1. Jänner des Jahres erhöht, in dem ein Kind das 6. bzw. 12. Lebensjahr vollendet.

Diese Verlautbarung tritt mit 1. Jänner 2019 in Kraft.

St. Pölten, 23. November 2018  
Zl.O-1062/18

+ Alois Schwarz e.h.  
Bischof

## 19. Geringfügigkeitsgrenze 2019

Ab 1. Jänner 2019 treten folgende Grenzbeträge für Geringfügig Beschäftigte in Kraft:

Die monatliche Geringfügigkeitsgrenze beträgt: € 446,81  
**Entfall der täglichen Geringfügigkeitsgrenze seit 1.1. 2017**

Übersteigt die Summe der monatlichen Entgelte aller bei einem Dienstgeber geringfügig Beschäftigten das ein- einhalbfache der Geringfügigkeitsgrenze (€ 670,22 Wert 2019), dann ist zusätzlich zum 1,2%igen Unfallversicherungsbeitrag eine Dienstgeberabgabe von 16,4 % von der Summe der Entgelte durch den Dienstgeber an die Gebietskrankenkasse zu leisten.

Für geringfügig Beschäftigte, mit Beginn Dienstverhältnis seit 1.1.2003, ist zusätzlich der Beitrag zur „Betrieblichen Vorsorgekasse“ mit 1,53 % vom Monatsentgelt an die NÖ.Gebietskrankenkasse zu leisten.

## 20. Dienstpostenplan 2019

### Anlage 1

gültig ab 1. Jänner 2019

Dienststelle, Abteilung Dienst- oder Amtsbezeichnung	Zahl der DP	Verwend.- gruppe	Zugeord. DKL.	Geistl. Reserve
<b>BISCHOF</b>				
<b>Bischöfliches Sekretariat</b>				
Bischöflicher Sekretär	1	-	-	Geistl.
Domkapellmeister	1	SV - L 1		
Domorganist	1	SV - L 1		
Sekretariat	1 1/2	C	III-IV	
Sekretariat DDr. Klaus Küng	1/4	C	III-IV	
Chauffeur	1 3/4	C	III-IV	
<b>WEIHBISCHOF</b>				
Sekretär	1/2	A	IV-VII	
Sekretariat	1/2	C	III-IV	
<b>GENERALVIKARIAT</b>				
<b>Generalvikar</b>	-	-	-	Geistl.
Stabstelle für Missbrauchs- und Gewaltprävention	3/4	A	IV-VII	
	1/4	C	III-IV	
<b>I. Personalreferat</b>				
Leiter	1	A	V-VIII	
Referent für PAss	1/2	A	IV-VII	
Referent für Diakone	1/2	A	IV-VII	
Referenten für Laientheolog. Stud.	1/2	A	IV-VII	
Referentin für Personalverrechnung	1	B	III-VII	
Sekretariat	2	C	III-IV	
<b>II. Rechts- und Liegenschaftsreferat</b>				
Leiter	1	A	V-VIII	
Referenten	2	A	IV-VII	
	1	B	III-VI	
Sekretariat	1	B	III-VI/6	
	2 1/2	C	III-IV	
<b>III. Referat für Kommunikation</b>				
Leiter u. Presse	1	A	V-VIII	

Dienststelle, Abteilung Dienst- oder Amtsbezeichnung	Zahl der DP	Verwend.- gruppe	Zugeord. DKl.	Geistl. Reserve
Referent Presse/Internet	1	A	IV-VII	
Referentin für Public Rel.	1	A	IV-VII	
Online Projekt Jugend und junge Familien	1	B	III-VI/6	
Sekretariat	2	C	III-IV	
<b>A Bischöfliches Ordinariat</b>				
<b>Ordinariatskanzler</b>	-	-	-	Geistl.
<b>1. Ordinariatskanzlei</b>				
Vizekanzler	1	A	IV-VII	
Sekretariat	2	C	III-IV	
<b>2. Diözesanarchiv</b>				
Diözesanarchivar	1	A	IV-VII	
Referenten	2	B	III-VI	
Sekretariat	2	C	III-IV	
EU Projekt CO:OP	1/2**	B	III-VI	
<b>3. Diözesankonservatorat/Museum</b>				
Diözesankonservator	1	A	IV-VII	
Referentin Museum und Konservatorat	1	B	III-VI	
Referentin Inventarisierung	1	B	III-VI/6	
Referent Projekte		**		
Sekretariat	1/2	C	III-IV	
<b>4. Matrikenverwaltung</b>				
Referentin	1	B	III-VI	
Sekretariat	4 1/2	C	III-IV	
<b>5. Referat für Kirchenmusik</b>				
Referent u. Regionalkantor Süd	1	SV - L1	-	
Regionalkantor Nord	1/2	SV - L1	-	
Sekretariat	3/8	C	III-IV	
<b>6. Referat für Orgel/Glocken</b>				
Referent	1	SV - L1	-	
Sekretariat	1/8	C	III-IV	
<b>B Finanzkammer</b>				
<b>Ökonom u. Direktor</b>	1	A	V-VIII	
Assistent/Direktion	1/2	B	III-VI	
<b>1. Sekretariat</b>	1 3/4	C	III-IV	
<b>2. Referat für Informationstechnologie</b>				
Leiter	1/2	A	V-VIII	
Referenten	4	B	III-VI	
Sekretariat	1	C	III-IV	
<b>3. Wirtschaftsstelle</b>				
Referent	1	B	III-VI	
Techn. Dienst	1	C	III-IV	
<b>4. Buchhaltung</b>				
Referentin	1	B	III-VI	
Sekretariat	1/2	B	III-VI/6	
	1 3/4	C	III-IV	
<b>5. Controlling</b>				
Referentin	1	B	III-VI	
<b>6. Pfarrrevisionsreferat</b>				
Referenten	1 1/4	B	III-VI	

Dienststelle, Abteilung Dienst- oder Amtsbezeichnung	Zahl der DP	Verwend.- gruppe	Zugeord. DKl.	Geistl. Reserve
<b>7. Forstreferat</b>				
Förster	1	B	III-VI	
Sekretariat	1/2	C	III-IV	
<b>8. Kirchenbeitrag</b>				
Leiter	1	A	IV-VII	
Referenten	2 1/2	B	III-VI/6	
Sekretariat	1	C	III-IV	
<i>a) Kirchenbeitragsstelle Region Amstetten</i>				
Leiter	1	B	III-VI	
Referenten	2	B	III-VI/6	
Sekretariat	4	C	III-IV	
<i>b) Kirchenbeitragsstelle Region Krems</i>				
Leiterin	1	B	III-VI	
Referenten	2	B	III-VI/6	
Sekretariat	4	C	III-IV	
<i>c) Kirchenbeitragsstelle Region Melk</i>				
Leiter	1	B	III-VI	
Referenten	2	B	III-VI/6	
Sekretariat	4	C	III-IV	
<i>d) Kirchenbeitragsstelle Region St. Pölten</i>				
Leiter	1	B	III-VI	
Referenten	2	B	III-VI/6	
Sekretariat	4	C	III-IV	
<i>e) Kirchenbeitragsstelle Region Tulln</i>				
Leiterin	1	B	III-VI	
Sekretariat	4	C	III-IV	
<i>f) Kirchenbeitragsstelle Region Oberes Waldviertel</i>				
Leiter	1	B	III-VI	
Referenten	2	B	III-VI/6	
Sekretariat	5	C	III-IV	
<b>C Pastorale Dienste</b>				
Direktor	1	A	V-VIII	
Geistl. Leiter	-	-	-	Geistl.
Projekt Neuevangelisierung	1 1/2	B	III-VI	
a) Sekretariat	1 1/4	C	III-IV	
b) Servicestelle				
Leitung und Hausdruckerei	1	B	III-VI	
Kopierdienst	1	C	III-IV	
Behelfsdienst und Bibliotheksfachstelle	1/2	B	III-IV	
Behelfsdienst und Medienverleih	2	C	III-IV	
Telefondienst	1/2	C	III-IV	
Sekretariat	1 1/4	C	III-IV	
Techn. Dienst	1	C	III-IV	
<b>1. Bereich Pfarre und Spiritualität</b>				
Leitung und Referent PGR	1	A	IV-VII	
Referentin für Bibelpastoral	1	B	III-VI	
Referentin für Liturgie				
Referentin für Exerzitien	1/2	B	III-VI	
Regionalbegleiter	3	B	III-VI	
Sekretariat	1 3/4	C	III-IV	



Dienststelle, Abteilung Dienst- oder Amtsbezeichnung	Zahl der DP	Verwend.- gruppe	Zugeord. DKl.	Geistl. Reserve
<i>Telefonseelsorge</i>				
Leiterin	1	B	III-VI	
Referentin	1/2	B	III-VI/6	
<i>Krankenpastoral</i>				
Geistlicher Assistent	-	-	-	Geistl.
Leitung	1/2	B	III-VI	
Referent für Notfallseelsorge	1/8	-	-	
<i>Berufungspastoral</i>	1/2	B	III-VI	
<b>2. Bereich Familie</b>				
Leitung und Referat Ehe	1	A	IV-VII	
Referentin für Wege erwachsenen Glaubens	1/2	B	III-VI/6	
Referentin für Familienpastoral-Projekte	1/4	B	III-VI/6	
Referentin für Kleinkindpastoral	1/2	B	III-VI	
Referentin für Jahresfestkreis	3/4	B	III-VI	
KIREF	Ordensgestaltung			
Sekretariat	2	C	III-IV	
<b>3. Bereich Kinder und Jugend</b>				
Leitung und Bildung	1	A	IV-VII	
Jugendseelsorger	-	-	-	Geistl.
Referent für Kinder und Jugend,	1 1/2	B	III-VI	
Referent für Öffentlichkeitsarbeit und Projekte				
Referenten für Jungschar	1	B	III-VI	
	1	C	III-IV	
Referenten für Jugend	2	B	III-VI	
	2	C	III-IV	
Referentin für Orientierungs-Gem. Tage	1	C	III-IV	
Referentin für Firmung	1/2	B	III-VI	
Sekretariat	3	C	III-IV	
<i>Jugendhaus Schacherhof</i>				
Leitung	1	B	III-VI	
Sekretariat	2	C	III-IV	
Techn. Dienst	1/2	C	III-IV	
<i>Jugendhaus Eggenburg</i>				
Leiterin	1	B	III-VI	
Sekretariat	2	C	III-IV	
<i>H2 JugendCenter</i>				
Leiterin	1	B	III-VI	
Referenten	1	B	III-VI/6	
Sekretariat	1/2	C	III-IV	
<b>4. Bereich Gesellschaftliche Verantwortung - Katholische Aktion</b>				
Leitung und Generalsekretär	1	A	IV-VII	
Referent für Männer/KMB	1	B	III-VI	
Referentin für Senioren	1/2	B	III-VI	
Referenten für Arbeitswelt/KAB	1	B	III-VI	
Referentin für Frauen/KFB	1 1/2	B	III-VI	
Referentin für KAV	1/4	B	III-VI	
Welthaus und Fastenaktion	1**	B	III-VI	
	1/2**	C	III-IV	
Sekretariat	4	C	III-IV	
Diözesansportgemeinschaft				

Dienststelle, Abteilung Dienst- oder Amtsbezeichnung	Zahl der DP	Verwend.- gruppe	Zugeord. DKl.	Geistl. Reserve
<b>5. Bereich Bildung</b>				
Leitung Katholisches Bildungswerk Protektor	1/8 - -	A - -	IV-VII - -	Geistl.
Geschäftsführer	7/8	A	IV-VII	
Päd. Mitarbeiter	1	B	III-VI	
Sekretariat	3	C	III-IV	
Päd. Mitarbeiter	2** 1/2**	B C	III-VI III-IV	
<b>D Schulamt</b>				
Direktor	1/2	A	V-VIII	
Referent	1	A	IV-VII	
Sekretariat	1 1/2	B C	III-VI/6 III-IV	
<b>E Bauamt</b>				
Direktor	1	A	V-VIII	
Referenten	4	B	III-VII	
Sekretariat	3	C	III-IV	
<b>Bischöfliches Diözesangericht</b>				
Offizial	-	-	-	Geistl.
Sekretariat	1/2 3/4	B C	III-VI III-IV	
<b>Diözesane Einrichtungen</b>				
<b>I. Caritas</b>				
Direktor	1	A	V-VIII	
<b>II. Bildungshaus St. Hippolyt</b>				
Direktor	1	A	V-VIII	
Rektor	-	-	-	Geistl.
Haus- und Veranstaltungsmanagement	1	B	III-VI/6	
Bildungsmanager	1 3/4	B	III-VI/6	
Veranstaltungsmanagement	1	C	III-IV	
Sekretariat	3	C	III-IV	
Techn. Dienst	1	C	III-IV	
<b>III. Bildungszentrum St. Benedikt</b>				
Direktion	1	A	IV-VII	
Pädag. Mitarbeiter	1	B	III-VI/6	
Wirtschaftsleitung	3/4	C	III-IV	
Sekretariat	1	C	III-IV	
Techn. Dienst	1/2	C	III-IV	
<b>IV. Bischöfliches Priesterseminar</b>				
<b>V. Phil. Theol. Hochschule</b>				
Professoren	-	-	-	
Sekretär	1	B	III-VI	
Leitung Bibliothek	1	B	III-VI	
Projektleitung	1/2	A	IV-VII	
<b>VI. Diözesankonservatorium</b>				
Sekretariat	1	B	III-VI/6	
<b>VII. Kindergarten Krems</b>				
Leitung	1*	B	III-VI	
Betreuung	1*	C	III-IV	

Dienstnehmer mit Eintrittstag vor dem 1. Jänner 2007 in der Verwendungsgruppe "C" werden den Dienstklassen III-IV zugeordnet

Dienstnehmer mit Eintrittstag ab 1. Jänner 2007 in der Verwendungsgruppe "C" werden der Dienstklasse III zugeordnet

\*\* Refundierte bzw. subventionierte DP

## 21.

### 1. hiphaus Symposion

Diesem Diözesanblatt liegen für alle Pfarrämter Plakate zum 1. hiphaus Symposion „Mensch und Digitalisierung“ am 15. und 16. März 2019 bei.

## 22.

### Postgraduales Master-Programm im Kanonischen Recht

an der Phil. Theol. Hochschule St. Pölten 2019 - 2021

In Kooperation zwischen der Philosophisch-Theologischen Hochschule der Diözese St. Pölten, dem Internationalen Institut für Kirchenrecht und Vergleichendes Religionsrecht (Istituto DiReCom) der Facoltà di teologia di Lugano, der Europäischen Gesellschaft für Kirchenrecht in Österreich, dem Lehrstuhl für Kirchenrecht der Katholisch-Theologischen Fakultät der Universität Innsbruck und dem Institut für Kirchenrecht der Katholisch-Theologischen Fakultät der Universität Wien wird ab dem Wintersemester 2019/20 nunmehr zum dritten Mal ein Hochschullehrgang „Vergleichendes Kanonisches Recht“ durchgeführt, der mit dem akademischen Grad eines Master of Arts im Vergleichenden Kanonischen Recht abschließt.

Die Lehrpersonen sind international anerkannte Professoren und wissenschaftlich ausgewiesene Fachleute aus kirchlicher Verwaltung und Rechtsprechung aus ganz Österreich und Bayern (z.B. em. Univ. Prof. DDr. Ludger Müller – Universität Wien, Univ. Prof. Dr. Wilhelm Rees – Universität Innsbruck, Prof. DDr. Reinhard Knittel – PTH St. Pölten, Prof. DDr. Burkhard Berkmann – Universität München, em. Univ. Prof. Dr. Richard Potz – Universität Wien, DDr. Thomas Nemeth - Universität Würzburg, Ass. Prof. Mag. Dr. Eva Synek – Universität Wien, Lic. Dr. Elisabeth Kandler-Mayr – Ordinariatskanzlerin ED Salzburg, u.a.)

#### Inhalt und Schwerpunkte

Inhalte des Hochschullehrgangs sind der Gesamtbereich des geltenden Kanonischen Rechts, Grundfragen des Kirchenrechts sowie ein Überblick über das Staatskirchenrecht und das Vergleichende Recht der Religionen. Durchlaufende Perspektive des Lehrgangs ist vor allem der Vergleich zwischen dem Recht der katholischen Kirche des Westens und jenem der katholischen Ostkirchen, aber auch der Vergleich zwischen verschiedenen kirchlichen, staatlichen und religiösen Rechtsordnungen.

Er bietet eine Weiterbildungsmöglichkeit für Personen, die im kirchlichen Dienst stehen oder in den kirchlichen Dienst treten wollen und sich im Kanonischen Recht weiterbilden möchten, um damit weitere Möglichkeiten zur Tätigkeit in der Kirche zu erwerben, oder einfach für jene, die dies interessiert.

#### Zulassungsvoraussetzung

Voraussetzung für die Zulassung ist der Abschluss des Studiums der Katholischen Theologie. Absolventen anderer Studienrichtungen können unter Auflagen zum Lehrgang zugelassen werden.

#### Präsenztermine Lehrgang 2019-2021

14.-16. Oktober 2019

20.-22. Jänner 2020

16.-17. März 2020

22.-24. Juni 2020

12.-13. Oktober 2020

25.-27. Jänner 2021

22.-23. März 2021

21.-23. Juni 2021

#### Weitere relevante Fakten:

Abschluss: MA – Master of Arts in diritto canonico e ecclesiastico comparato, indirizzo: diritto canonico comparato

Dauer: 4 Semester (berufsbegleitend)

Umfang: 120 ECTS

Sprache: Deutsch

Kosten: € 800,- pro Semester (plus 150,- Franken für den Abschluss)

Start: Oktober 2019

Ort der Präsenzphasen: Phil. Theol. Hochschule St. Pölten

**Kontakt/Infos/Anmeldung:** kanonistik@kirche.at

Ein Folder pro Pfarre liegt bei.

## 23.

### Diözesannachrichten

#### Pensionierung

Mag. Leopold Pitzl, Pfarrer in Krummnußbaum und Titularpfarrer in Golling, wurde mit 1. Jänner 2019 in den dauernden Ruhestand übernommen.

#### Bischöflicher Referent für die Frauenorden

P. Antonio Sagardoy OCD wurde mit 1. Dezember 2018 als Geistlicher Begleiter der Frauenorden entpflichtet und mit gleichem Datum zum Bischöflichen Referenten für die Frauenorden in der Diözese St. Pölten bestellt. Seine übrigen Aufgaben bleiben gleich.

#### Dechant

KR Mag. Andreas Bühringer, Pfarrer in Langschlag und Oberkirchen, Moderator des Pfarrverbandes Arbesbach – Groß Gerungs - Langschlag, wurde für eine weitere Amtsperiode, das ist bis 31. Dezember 2023, zum Dechant des Dekanates Zwettl bestellt.

#### Vikar

Mag. P. Michael Sulzenbacher SJM wurde mit 1. Jänner 2019 zum Vikar der Pfarre Blindenmarkt bestellt – anstelle von Kaplan P. Gabriel Jocher SJM.

#### Stift Geras

Dipl.-Theol. H. Conrad Müller OPraem, Prior-Administrator und Pfarrer in Geras, wurde mit Wirksamkeit vom 1. Jänner 2019 zusätzlich zum Moderator der Pfarre Eibenstein bestellt – anstelle von Pfarrer Altabt Joachim Angerer.

#### Stift Seitenstetten

MMag. P. Florian Ehebruster OSB wurde über Vorschlag der Stiftsvorsteherung Seitenstetten mit 1. Januar 2019 zum Provisor der Pfarren Biberbach und St. Georgen in der Klaus ernannt.

#### **Pastoralassistentin**

Carolin Schmiedpeter hat mit 31. Dezember 2018 ihre Tätigkeit im Pfarrverband Sieghartskirchen beendet, verbleibt aber im Universitätsklinikum Tulln.

#### **Mesnergemeinschaft**

Mag. Johann Lagler, Pfarrer von Steinkichen, wurde mit 1. Jänner 2019 zusätzlich zum Geistlichen Assistenten der Mesnergemeinschaft der Diözese St. Pölten ernannt.

#### **Akademischer Grad**

Josef Balteanu, Moderator in Weißenkirchen an der Perschling, Würmla und Murstetten, hat das Lizentiat in Theologie erworben.

#### **Todesfall**

KR P. Stefan Gruber OSB, Gymnasialprofessor und Wirtschaftler des Stiftes Seitenstetten, Pfarrer von Biberbach und St. Georgen in der Klaus, ist am 29. Dezember 2018 im 65. Lebensjahr und im 40. Jahr seines Priestertums verstorben.

Beten wir für unseren verstorbenen Mitbruder!

**Bischöfliches Ordinariat St. Pölten**  
**15. Jänner 2019**

**Dr. Gottfried Auer**  
Ordinariatskanzler

**Mag. Eduard Gruber**  
Generalvikar

ERSCHEINUNGSORT ST. PÖLTEN VERLAGSPOSTAMT  
3100 ST. PÖLTEN

Zul.Nr. WoGZ 381 U

P.b.b.

Impressum: St. Pöltner Diözesanblatt. Medieninhaber (Verleger) und Herausgeber: r. k. Diözese St. Pölten, Domplatz 1, 3100 St. Pölten, Hersteller: Hausdruckerei der Diözese St. Pölten, Klostersgasse 15, 3101 St. Pölten. Verlags- und Herstellungsort: St. Pölten, Redaktionsanschrift: Bischöfliches Ordinariat, Domplatz 1, 3100 St. Pölten,

**DVR.Nr.0029874(12437)**